

Informationen zur Schulfähigkeit und Einschulung 2024

Grundschule
Walpertskirchen
Barbara Maier



ABC

Damit es ein erfolgreicher
Schulstart wird und damit sich
Ihr Kind wohl fühlt, ist es
wichtig, dass alle Beteiligten
zusammen spielen.

Eltern

Kindergarten



Schule

Kommunikation und Kooperation

Schulfähigkeit

Körperlich-
motorische
Schulfähigkeit

Kognitive
Schulfähigkeit

Motivationale
Schulfähigkeit

Soziale
Schulfähigkeit

Emotionale
Schulfähigkeit

Alle Bereiche sind wichtig und haben die gleiche Gewichtung.

Emotionale Schulfähigkeit

ist die Grundlage, die Lernen überhaupt erst möglich macht

Das Kind

- ist gefühlsmäßig eher ausgeglichen und kann mit unterschiedlichen Anforderungen umgehen
- steht neuen Anforderungen offen und angstfrei gegenüber
- zeigt eine altersgemäße Frustrationstoleranz
- kann eine Enttäuschung (beim Spiel verlieren) verarbeiten
- kann Bedürfnisse aufschieben
- zeigt ein altersgemäßes Selbstvertrauen



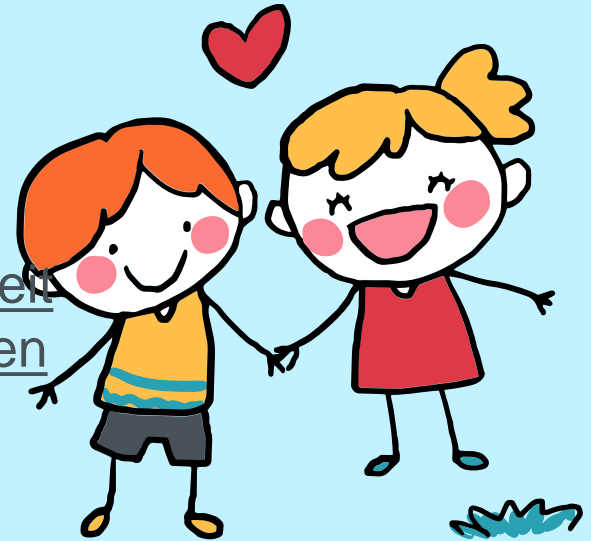
Soziale Schulfähigkeit

ist die Fähigkeit
sich in

einer Gruppe zurecht zu finden

Das Kind

- kann anderen zuhören
- findet sich in einer Gruppe zurecht
- kann Regeln einhalten
- kann Freundschaften aufbauen
- zeigt eine altersgemäße Kompromissfähigkeit
- zeigt ein altersgemäßes Konfliktlöseverhalten
- kann eigene Wünsche zurückstellen



Motorische Schulfähigkeit

betrachtet die körperliche Entwicklung

Das Kind

- zeigt ein gutes Reaktionsvermögen
- kann gut sehen und hören
- kann das Gleichgewicht halten
- kann Arme und Beine koordinieren
- mag sich gerne bewegen
- das Auge, die Hand und die Finger arbeiten gut zusammen
- die Händigkeit (Rechts-/Linkshänder) ist entwickelt



Kognitive Schulfähigkeit

betrifft den

Denkprozess

Das Kind



- kann sich ca. 30 Minuten konzentrieren
 - kann sich z.B. Liedtexte oder Gedichte merken
 - hat eine gute Denk- und Merkfähigkeit (Memory spielen)
 - kann genau wahrnehmen und beobachten
 - kann Erlebnisse nacherzählen
-

Motivationale Schulfähigkeit ist die Grundeinstellung zum Lernen

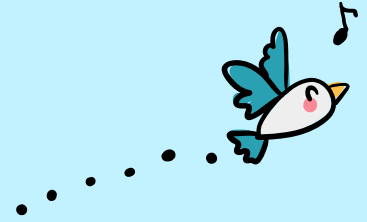
Das Kind

- ist neugierig
- ist bereit, sich anzustrengen
- freut sich, wenn es etwas geschafft hat
- akzeptiert vorgegebene Leistungsziele
- freut sich auf die Schule





Wichtig!!



Kein Kind muss alles können.

Jeder hat seine individuellen Stärken und Schwächen.

Ein Kind kann auch schulreif sein, obwohl in einzelnen Bereichen noch Förderbedarf ist.

Deshalb ist es wichtig, im Gespräch zu bleiben!!!



Wie können Sie ihr Kind unterstützen?



Gehen Sie zusammen mit Ihrem Kind **positiv eingestimmt** an den Schulstart.

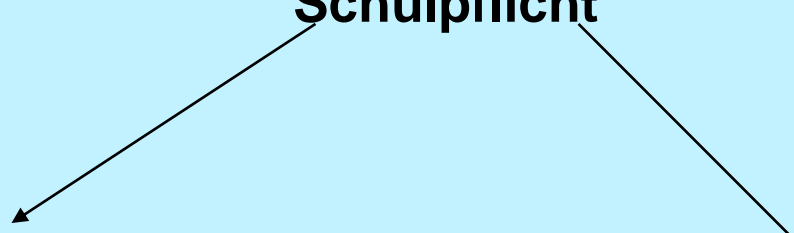
Lassen Sie Ihr Kind **selbstständig** werden.

Fördern Sie die **Gemeinschaftsfähigkeit**: nicht jeder Wunsch wird erfüllt, ein "nein" muss akzeptiert werden, nicht immer das Kind in den Mittelpunkt stellen.

Strahlen Sie Ruhe aus.



Schulpflicht



Schulbesuch

Zurückstellung

Regelschule Förderzentrum

Kindergarten

**Schulkindergarte
n**

SVE





Das brauchen Sie für die Einschulung



Stammbuch /
Geburtsurkund
e

Ärztliche Bescheinigung
Gesundheitsamt

U9

eventuell
schulpsychologisches
Gutachten

eventuell

Stellungnahme des
Förderzentrums

Sorgerechtsbescheid

Das brauchen Sie für eine Zurückstellung

Grundsätzlich kann ein schulpflichtiges Kind für ein Schuljahr zurückgestellt werden, wenn nach diesem Zeitraum zu erwarten ist, dass das Kind dann mit Erfolg am Unterricht der Grundschule teilnehmen kann.

- **Antragsformular von der Schule**
- **Attest vom Kinderarzt**
- **Bescheinigung einer Therapie**



OGTS – Offene Ganztagsschule

mindestens 2 Tage buchen

Betreuung **freitags** ist **kostenpflichtig**

optional ist ein warmes **Mittagessen kostenpflichtig** buchbar,

**2
Gruppen**

Betreuung **bis 14 Uhr**
mit Hausaufgabenbetreuung,
wenn organisatorisch möglich

Betreuung **bis 16 Uhr**
mit
Hausaufgabenbetreuung



Zusammenfassung

Es gibt **keine zu späte Einschulung** – nur eine zu frühe Einschulung

„Jedes Pflänzchen braucht seine Zeit zum wachsen“

Nicht nur die kognitiven Voraussetzungen sind wichtig



Besonders die sozial-emotionalen Voraussetzungen sind wichtig – diese beeinflussen das Lernen und den Schulerfolg wesentlich

Bei Zurückstellung unbedingt das Jahr zur **individuellen Förderung** nutzen



Bis bald!

Die Grundschule

Walpertskirchen

